



Medienmitteilung des Gemeinderats Fällanden

Fällanden, 15. November 2022

Massnahmen gegen die Energiemangellage

Der Gemeinderat Fällanden will sich optimal auf eine mögliche Energiemangellage vorbereiten und überdies einen Beitrag zur Verhinderung einer Mangellage leisten. Deshalb wurden mögliche Massnahmen für die sofortige Umsetzung erarbeitet. Der Fokus liegt zum einen auf Massnahmen, die eine entsprechende Einsparung bewirken, zum anderen möchte die Gemeinde Fällanden präventive Massnahmen ergreifen, um eine Vorbildfunktion wahrzunehmen. Neben den Sensibilisierungsmassnahmen und der Information der Mitarbeitenden und der Bevölkerung wurde folgender Massnahmenkatalog beschlossen:

Öffentliche Gebäude und Dienstfahrzeuge

- Reduktion der Beleuchtung, insbesondere in den Gängen, Treppenhäusern, Materialräumen
- Senkung der Raumtemperatur auf 20 Grad (ausgenommen Kindergärten und Alterszentrum Sunnetal), in nicht regelmässig genutzten Räumen auf 17 Grad, Stosslüften
- Reduktion der elektrischen Verbrauchsgeräte, z. B. Heizlüfter, Kaffeemaschinen, Kühlschränke
- Komplettabschaltung der elektronischen Geräte (kein Standby), z. B. bei Computern und Bildschirmen, Ladegeräten
- Einschränkung der Benützung von Personenaufzügen für die Mitarbeitenden mit Ausnahme von Barrierefreiheit und Güterumschlag
- Reduktion des Warmwasserverbrauchs in den Verwaltungsgebäuden und Schulhäusern
- Temperaturabsenkung im Lehrschwimmbecken Buechwis um 1 Grad
- Minimierung der Dienstfahrten und der Fahrzeugreinigung

Öffentlicher Raum

- Abschaltung der Strassenbeleuchtung um Mitternacht, am Wochenende um 01.15 Uhr
- Entsprechende zeitliche Einschränkung der Weihnachtsbeleuchtung (ist an die Strassenbeleuchtung gekoppelt)

Verzicht auf Weihnachtsbaum beim Sternenkreisel

In enger Abstimmung mit der reformierten Kirchenpflege hat der Gemeinderat entschieden, dass die Beleuchtung des Weihnachtsbaums beim Sternenkreisel nicht mehr instand gestellt wird. Die Reparatur der defekten Lichterketten würde einen fünfstelligen Betrag erfordern, was sich in Anbetracht des Gesundheitszustands des Tannenbaums nicht lohnt. Gemäss Entscheid der reformierten Kirchenpflege ist es unumgänglich, dass der Tannenbaum aus

Sicherheitsgründen im kommenden Jahr gefällt werden muss. Dieser Entscheid ist beiden Behörden nicht leicht gefallen und es wird sehr bedauert, dass der Weihnachtsbaum dieses Jahr nicht beleuchtet werden kann.

Sensibilisierungsmassnahmen und Information

Mitarbeitende und Bevölkerung sollen bezüglich energiesparendem Verhalten (Licht und Betriebsgeräte komplett abschalten, Stand-by ausschalten, Kalt- statt Warmwasser nutzen, Lift nicht benützen, keine Kippfenster offen lassen usw.) sensibilisiert werden. Der Gemeinderat ruft die Bevölkerung sowie Industrie und Gewerbe dazu auf, eigenverantwortlich den eigenen Energieverbrauch möglichst zu reduzieren. Tipps hierzu enthält auch die vor einiger Zeit 2022 lancierte Energiesparkampagne des Bundes www.nicht-verschwenden.ch.

Weitere detaillierte Informationen zu den vom Gemeinderat verabschiedeten kommunalen Massnahmen finden sich auf der Homepage der Gemeinde unter www.faellanden.ch.

Ansprechpersonen für Medien

Leta Bezzola, Gemeindeschreiberin, leta.bezzola@faellanden.ch, Telefon 043 355 35 96
Tobias Diener, Gemeindepräsident, tobias.diener@faellanden.ch

Gemeindeverwaltung Fällanden



Leta Bezzola Moser
Gemeindeschreiberin